



JUSTIZFACHWIRT/IN



**JOB
MIT
J!**

» JETZT ZUR JUSTIZ



DAS ERWARTET SIE IN DER AUSBILDUNG

- » eine zweijährige Ausbildung in der Fachrichtung Justiz
- » theoretische Ausbildungsabschnitte von insgesamt mindestens acht Monaten am Ausbildungszentrum Bobritzsch sowie Praxisphasen von mindestens 14 Monaten an Gerichten und Staatsanwaltschaften in Wohnortnähe
- » vielseitige Vermittlung von juristischen Kenntnissen u.a. im Verfassungs-, Straf- und Strafprozessrecht, Zivil- und Zivilprozessrecht, Familien- und Betreuungsrecht, Grundbuch- und Registerrecht-, Zwangsvollstreckungs- und Kostenrecht sowie Grundzüge der Verwaltungs-, Arbeits-, Finanz- und Sozialgerichtsbarkeit
- » berufsnahen Tätigkeiten bereits während der praktischen Ausbildung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften
- » Vorbereitung zum Umgang mit Justizprogrammen
- » vielfältige Freizeit- und Sportangebote am Ausbildungszentrum Bobritzsch



DAS BRINGEN SIE MIT

- » mittlere Reife oder Realschulabschluss mit gleichwertigem Bildungsstand
- » Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Freude bei dem Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern

DAS WIRD IHNEN GEBOTEN

- » Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf mit überdurchschnittlicher Vergütung bereits während der Ausbildung
- » praxisnahe Ausbildung mit Vorbereitung auf das spätere Berufsleben
- » Inanspruchnahme eines Wohnheimplatzes während der theoretischen Ausbildungsabschnitte im Ausbildungszentrum
- » Abschluss als Justizfachwirt/in
- » vielfältige und interessante Einsatzmöglichkeiten in der sächsischen Justiz



UND DANN?

DAS WARTET NACH DER AUSBILDUNG

- » Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und Ernennung zum/zur Justizsekretär/in
- » ein sicherer Arbeitsplatz mit guter Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- » ein vielfältiger und verantwortungsvoller Tätigkeitsbereich bei Gerichten, Staatsanwaltschaften und anderen Behörden, dazu gehört u.a.
 - Protokollieren von Gerichtsverhandlungen
 - Entschädigungen festsetzen
 - wichtige Dokumente erstellen
 - Gerichtskosten berechnen und einziehen
 - Akten anlegen und verwalten
 - Fristen und Termine überwachen
 - telefonische und persönliche Anfragen Verfahrensbeteiligter und rechtssuchender Bürgerinnen und Bürger beantworten
- » es besteht die Möglichkeit zu herausgehobenen Tätigkeiten in der Justizverwaltung



Die Ausbildung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Justizsekretärsanwärter/in. Einstellungs- und Ausbildungsbehörde ist das Oberlandesgericht Dresden.

Bewerbungen um Zulassung zum schriftlichen Auswahlverfahren für die Einstellung als Justizsekretäranwärter/in können Sie online unter www.fhsv.sachsen.de vornehmen.

Bewerbungsschluss ist jeweils der **1. November** eines Jahres für die Ausbildungsaufnahme im September des folgenden Jahres.

Weitere Auskünfte und Informationen finden Sie unter **www.job-mit-j.de**

Kontakt:

ausbildung@olg.justiz.sachsen.de

**Herausgeber und Redaktion:**

Sächsisches Staatsministerium der Justiz
und für Demokratie, Europa und Gleichstellung
Referat Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Hansastraße 4, 01097 Dresden

Fotonachweis:

Jörg Simanowski

Gestaltung und Satz:

DDV Sachsen GmbH, DDV Kreation

Druck:

SAXOPRINT GmbH

Redaktionsschluss:

Oktober 2021

Copyright:

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.